



BAD HALLER KURIER

Jahrgang 166 / Heft 12

18. Dezember 2007

**Allen Lesern wünschen die Kur-
bezirksgemeinden, der Tourismusverband
und der „Bad Haller Kurier“
Glück und Segen zu den Feiertagen
und im Neuen Jahr**



Foto: Schreglmann

**Tassilo-Kurbetriebe:
Teil-Inbetriebnahme
am 20. Dez.**

Seite 5

**Die Stadtkapelle
hilft behinderten
Kindern**

Seite 11

**Historische
Krippe**

Seite 12

Informationen für den Kurbezirk Bad Hall • Seit 1842

Einzelpreis €1,00 • Inlandsabo inkl. Postzustellung €16,00
Auslandsabo inkl. Postzustellung €22,00 • www.badhall.com

Dankeschön - Samstag

22. Dezember 2007

zugunsten **LICHT INS DUNKEL**

Tombola

Lose kaufen und
Mode - Gutscheine
über 8.000,-
gewinnen.

Kalender
mit Ihrem
persönlichen
Foto!

**Spinnen
von
Schafwolle**

Maria Kammerhuber
Adlwang

**Spanschachteln
bemalen**

Andrea Gegenhuber
Bad Hall

**Für Kinder:
Korbflechten**

Versuch Dich als
Korbflechter!
Erich Bendl
Neuhofen

**Krippenbau-
Meister**

Erwin Großbichler
Ternberg

**Für Kinder:
Filzen**

Gestalte eine
schöne Kugel und
schenke
damit Freude!

**Kuchenbuffet
Glühwein
Speckbrote
Frischgepresste
Säfte**

**Selbstgemachte
Kosmetika**

Schülerinnen
Fachschule
Kleinraming

**Kerzengießer
& Imker**

Karl Schlattner
Pettenbach

Kutsam

Wo Mode zum Erlebnis wird!

8.30 - 17.00 Uhr
geöffnet



Zum Thema ...

**BÜRGERMEISTER HANS GRASL NIMMT ZU
AKTUELLEN THEMEN STELLUNG**

Geordnete Finanzen

Thema: **Finanzen der Stadt**

Nach den Weihnachtsfeiertagen, die für uns alle Tage der Besinnung und des Friedens sein sollen, beginnt ein neues Jahr im privaten aber auch im öffentlichen Bereich. Basis für ein gutes Jahr 2008 unserer Stadt ist ein solides Budget, das Wünsche und Möglichkeiten unter einen Hut bringen soll. Ohne Sie mit allzu vielen Zahlen zu belasten, möchte ich Sie mit einigen Eckwerten informieren. Im ordentlichen Budget, das die laufenden Einnahmen und Ausgaben umfasst, stehen 8,934 Millionen Euro einander ausgeglichen gegenüber.

Anders ist dies im außerordentlichen Haushalt, in dem die geplanten Investitionen enthalten sind. Hier stehen den Einnahmen von 1,045 Millionen Ausgaben von 2,504 Millionen Euro gegenüber. Daraus ergibt sich ein Abgang von 1,459 Millionen Euro, der jedoch im wesentlichen aus den ausständigen Förderungsgeldern des Landes Oberösterreich besteht, wofür wir rund 400.000 Euro an Kosten für die Zwischenfinanzierung bezahlen.

Einige Beträge über geplante oder bereits im Gang befindliche Projekte: Ausbau von Gemeindestraßen 150.000 Euro, Tanklöschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr 255.000 Euro, Generalsanierung des Freibades

1,032.000 Euro, Sanierung des Rathauses 160.000 Euro, Neubau des Clubhauses im Sulzbachstadion 350.000 Euro. Ich möchte hier nicht nur an die Tatsache erinnern, dass die Stadt Bad Hall nach wie vor über eine geordnete Finanzgrundlage verfügt, sondern auch allen danken, die dafür verantwortlich sind, im Stadamt ebenso, wie bei den Mandataren.

Thema: **Verkehrsgutachten im Bahnhofsbereich**

Ende dieses bis Anfang des kommenden Jahres ist mit der Fertigstellung des Verkehrsgutachtens zu rechnen. Die Vermessungen sind abgeschlossen, ebenso die Regelung der Busplätze, es erfolgt nun die verkehrstechnische Überprüfung und dann muss der Gemeinderat entscheiden. Die Kosten für uns betragen lediglich 2000 Euro für die Vermessung, von den Baukosten, die noch nicht bekannt sind, muss dann die Stadt 50 Prozent tragen. Die Firma Spar, die in diesem Bereich einen Eurospar eröffnet wird, wartet bereits auf den Beginn der Arbeiten.

Thema: **Schilderwald in der Stadt**

Ein Großteil der 30-Km-Schilder wird demnächst verschwinden, da in der



Stadt generell eine 30-Km-Regelung inklusive Rechtsregel verordnet wird. Ausgenommen davon sind ausschließlich Bundes- und Landesstraßen. Im Stadtbereich werden demnächst alle Hinweisschilder auf ihren Zustand und ihre Aktualität überprüft.

Thema: **Wohnungen**

In den letzten Tagen sind im früheren „Patschenheim“, jetzt Wohnhaus „St. Georg“ die ersten Wohnungen bezogen worden, die durch die Lage im Park und der Nähe zur Stadt eine hohe Wohnqualität bieten.

Thema: **Clubhaus**

Der Umbau des desolaten Clubhauses im Sulzbachstadion beginnt in diesen Tagen. Dabei werden die Umkleidekabinen und die Duschen erneuert, ein Raum für den Schiedsrichter ist ebenso vorgesehen, wie ein Lehrraum. Die Arbeiten werden Zug um Zug erfolgen, wobei jeweils ein alter Teil abgerissen und durch einen neuen ersetzt wird. Insgesamt sind 350.000 Euro an Kosten vorgesehen, wobei der Großteil vom Land kommt, während auf die Stadt rund 30.000 Euro entfallen.

**Neujahrs
Konzert**

mit dem
Kurorchester Bad Hall
Leitung: Kpm. Knts. Ulrich Steskal

1. Jänner '08
Gästezentrum Bad Hall
Beginn: 15:00 Uhr

Eintritt: € 18,- / € 8,- Vorverkauf
und mit Gästekarte

Karten sind ab sofort erhältlich.
Tourismusverband Bad Hall-Kronumünster,
Tel. 0 72 58 / 73 88-0
Bürgerservice Bad Hall,
Tel. 0 72 58 / 73 83-0
Gästegarten im Parkhaus an der B 123

Neujahrskonzert 2008

Auch heuer bieten wir wieder ein attraktives Neujahrskonzert im Bad Haller Gästezentrum. Kapellmeister Ulrich Steskal wird mit seinem Kurorchester am 1. 1. 2008 um 15:00 Uhr ein wahres Feuerwerk an Gustostückerln präsentieren. Vorverkaufskarten gibt es im Büro des Tourismusverbandes und im Bürgerservice der Stadtgemeinde Bad Hall.

Öffnungszeiten Feiertage

Das Büro des Tourismusverbandes ist zu den kommenden Feiertagen wie folgt geöffnet.

24. 12. 07: 08:00 bis 12:00 Uhr
27. + 28. 12. 07: 08:00 bis 16:30 Uhr durchgehend
31. 12. 07: 08:00 bis 12:00 Uhr
2. - 4. 1. 08: 08:00 bis 16:30 Uhr

Während dieser Öffnungszeiten können Sie uns auch unter 07258/72000 erreichen.

Stammgäste-Ehrung

AM FREITAG, DEM 28. NOVEMBER

Bronzene Treuenadel

- Karl Bogner 13. Aufenthalt, Tassilo
2700 Wiener Neustadt Kurheim der Eisenbahner

Die Familie Hametner möchte Sie zur Premiere der Tassilo-Bühne kulinarisch einstimmen.

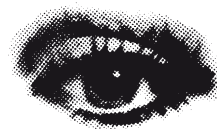
Dazu servieren wir Ihnen am 31. Dezember '07, ab 17.00 Uhr ein besonderes

Silvestermenü

Hausgebeizter Lachs auf Ruccolasalat und Honig-Senf-Dillsauce
mit Camembert gefüllte Schweinemedallions im Speckmantel auf Pfeffersauce mit hausgemachten Bandnudeln und Gemüse
Honig-Maroni-Eisparfait auf Blutorangenragout und gerösteten Pinienkernen
dazu servieren wir ein Glas Sekt mit Rosenblütenlikör
Silvestermenü € 32,-

Sie können natürlich auch aus unserer Abendkarte wählen.
Unsere Küche ist bis 21.00 Uhr für Sie geöffnet.
Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung:
Telefon 0 72 58 / 20 82 oder gasthof.hametner@aon.at

**Gasthof
HAMETNER**
MIT INNVIERTLERHOF
4540 Bad Hall, Kirchenstraße 12, www.gasthof-hametner.at



DR. MED. ERICH STOISER

Augenfacharzt, Kurarzt, Kontaktlinseninstitut

DR. MED. SYLVIA STOISER

prakt. Ärztin und Kurärztin

Franz-Josef-Straße 3, 4540 Bad Hall

Tel. 0 72 58 / 43 18, Fax 0 72 58 / 43 18 5

*Wir wünschen unseren
Patienten ein gesegnetes
Weihnachtsfest und Prosit 2008.*

ORDINATIONSTEAM

DR. ERICH UND DR. SYLVIA STOISER

Urlaub ab 20. Dezember '07
Erste Ordination: Mittwoch, 9. Jänner '08.

Stichtag 20. Dezember

AM 20. DEZEMBER ERFOLGT DIE TEIL-INBETRIEBNAHME DES TASSILO-KURHEIMES UND DES TASSILO-HOTELS



Wer zur Zeit Gelegenheit hat, die Baustellen im Bereich des Landeskurheimes und des Tassilo-Kurheimes zu besichtigen, der zweifelt angesichts des Aufgebotes an Arbeitern und Geräten daran, dass bis zum 20. Dezember die erste Teil-Inbetriebnahme in beiden Häusern erfolgen kann. Standortleiterin Gabriela Hamedinger zeigt sich indes zuversichtlich:

„Wir schaffen das, denn wir sind schon jetzt haargenau im Zeitplan und das Wetter hat bisher auch mitgespielt“.

Im Tassilo-Kurheim wird das neue Therapiebecken ebenso in Betrieb gehen, wie die Augen- und die Interne Abteilung, der Eingangsbereich und die Rezeption und ein Großteil der Therapien, die im Kurmittelhaus und im alten

Badehaus waren. Das in den 70-er Jahren errichtete Kurmittelhaus wird damit leer und es wird abgerissen.

Im Tassilo-Hotel sind derzeit die Arbeiten an der Renovierung der Hotelhalle, dem Empfangsbereich, dem Restaurant und dem Wellnessbereich in vollem Gang, bis zum 20. Dezember werden auch diese Bereiche in Betrieb gehen.

Die endgültige Fertigstellung in diesen beiden Bereichen ist wie geplant im Jahr 2008 vorgesehen.

An der Tassilo-Therme sind die Außenarbeiten, aber auch die Verlegung der nötigen Versorgungsleitungen in vollem Gang, sofern das Wetter mitspielt, auch hier ist die endgültige Fertigstellung im kommenden Jahr vorgesehen.



Gabriela Hamedinger und Ing. Andreas Hemetzberger vom Architekturbüro bei der Besichtigung der Bauarbeiten im neuen Therapiebecken.



Ernst Salzinger auf der Baustelle für das neue Außenbecken der Tassilo-Therme.

Fotos: Schreglmann

Coffein als Stressfaktor?

VON DR. SIRID GRIEBENOW UND DR. WALTER LOOS

Es wurde die Wirkung des Jodbades auf den menschlichen Organismus nach Verabreichung von Coffein untersucht. Fast jeder Erwachsene nimmt täglich Coffein in Form von Genussmitteln wie Kaffee, Tee, Cola, „Energy Drinks“ zu sich.

Koffein ist lediglich ein Trivialname, chemisch gesehen gehört Coffein in die Gruppe der natürlich vorkommenden Purine. Bekannt sind seine Hauptwirkungen wie z. B.: Anregung des Zentralnervensystems, Erhöhung der Herzaktivität und des Pulses, Erhöhung des Blutdrucks, Bronchialerweiterung oder die Steigerung der Harnbildung.

An der Studie nahmen 8 gesunde Probanden mit einem Durchschnittsalter von 42,1 Jahren teil. Unser Dank geht an dieser Stelle an folgende Damen: Petra



Dickinger, Ingrid Weixlbauer, Christa Weigerstorfer und Angelia Gruber sowie an folgende Herren: Roland und Klemens Mitter, Kurt Fellingner und Raimund Schaubmair.

Nach der Einnahme von 600 mg Coffein in Kapselform wurde der Verlauf verschiedener Parameter sowohl während 120 min Ruhezeit, als auch während eines Jodbades mit anschließender Ruhezeit untersucht.

Gemessen wurden die Blutgaswerte, Leukozyten, wasser- und fettlösliche Antio-

xidantien, die Peroxide und Peroxidasen sowie ANP (Atrial Natriuretic Peptide). Per Fragebogen wurde der gewohnte Kaffeeconsum erhoben und mit den gemessenen Daten in Beziehung gestellt.

Nachgewiesen wurde eine veränderte Reaktion des menschlichen Organismus auf Coffein durch ein Jodsolebad. Coffeineinnahme von 600 mg bewirkt z.B. einen höheren Laktatspiegel, einen Anstieg der Peroxide aber auch gleichzeitig eine Stimulierung der Peroxidasen. Das Jodsolebad wirkt

der Coffeinwirkung entgegen. Den durch die Coffeingebe induzierten Anstieg der Peroxide bremst das Jodbad, d.h. die antioxidative Wirkung des Jodbades wird deutlich. Dementsprechend steigen die wasserlöslichen Antioxidantien im Jodbad an, da der durch Coffein induzierte Peroxidasenanstieg durch das Jodbad weiter verstärkt wird.

„Viel-Kaffeetrinker“ weisen eine gewisse Toleranz auf, d.h. die anregende Wirkung ist wesentlich geringer als bei „Wenig-Kaffeetrinkern“.

Bestätigt wurden die bisherigen Messungen bezüglich ANP. Das Jodbad erhöht den ANP-Spiegel im Serum. Dies bedeutet, das Jodbad wirkt sich günstiger auf die Blutdrucksenkung sowie psychische Entspannung aus als vergleichsweise ein Süßwasserbad.

Hohe Auszeichnung für Dr. Rudolf Winkler

Am 19. November wurde Univ. Prof. Dr. Rudolf Winkler das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich im braunen Saal des Landhauses durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht.

Wissenschaftlicher Oberrat Univ.-Prof. Dr. Rudolf Winkler trat 1967 als wissenschaftlicher Assistent

bei der Landeskuranstalt Bad Hall seinen Dienst an und wurde anschließend zum Leiter der Physiologischen Abteilung des Paracelsus-Institutes ernannt. Von 1977 bis 1992 fungierte der Geehrte als Angestellter-Betriebsrat der Landeskuranstalten Bad Hall und war von 1993 bis 2006 Geschäftsführer und Leiter der Forschungsstelle der Paracelsus Gesellschaft für

Balneologie und Jodforschung.

Universitätsprofessor Dr. Winkler hat zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten und Buchbeiträge in nationalen und internationalen Fachzeitschriften veröffentlicht. Er organisierte Fortbildungsveranstaltungen, hielt Vorlesungen an der Universität Graz und Vorträge im In- und Ausland. Dr. Winkler gilt als Reprä-

sentant für die „Kur auf wissenschaftlicher Basis“ und hat wesentlich zu der eindeutigen Positionierung von Bad Hall beigetragen.

Weiters war der Geehrte ehrenamtlich von 1977 bis 1992 im Pfarrgemeinderat von Pfarrkirchen aktiv, war politisch von 1979 bis 2003 als Mitglied des Gemeinderates tätig und ist ein sozial engagiertes Mitglied des Lions-Clubs von Bad Hall.



WEIHNACHTSZEIT - EINE ZEIT DER SINNE

ENTSPANNTE FEIERTAGE



Lassen Sie den Stress hinter sich in der

TASSILO THERME

Lassen Sie den Stress hinter sich, entspannen Sie in der Tassilo Therme!

Für Sie ganztägig geöffnet von 9 - 21 Uhr

24.12. geschlossen

31.12. von 9:00 - 18:00 Uhr geöffnet

JAHRESWECHSEL



Feiern Sie im Tassilo Hotel Bad Hall

SILVESTER

ab 19 Uhr Cocktailempfang in der neuen Hotellobby, Silvestergala-Buffer mit Mitternachtssnack, zum Jahreswechsel 1 Glas Sekt, Musik- & Unterhaltungsprogramm, pro Person

50,– EUR

NEUJAHRSBRUNCH-BUFFET

(08:00 - 13:00 Uhr)

pro Person

27,– EUR

Bitte am Tischreservierung bis 28.12.07 - Tel. 07258/3085



Das Team der Tassilo Kurbetriebe wünscht Ihnen frohe und besinnliche Festtage!



GESCHENKEZEIT

Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben! Gutscheine für Gesundheit & Wohlbefinden

GESUNDE FEIERTAGE



Verwöhnen Sie sich während der Feiertage

MASSAGEN PACKUNGEN

Auch am 24.12. und 31.12. 2007 sind wir für Sie da (Therapien bis 12 Uhr). Lassen Sie sich verwöhnen!

25.12.2007 sowie 1.1.2008 geschlossen

Anmeldung unter: 07258/3085 oder im Kurgastservice

www.tassilotherme.at

Hochwirksamer Schutz gegen Gebärmutterhalskrebs

In Europa ist Gebärmutterhalskrebs nach Brustkrebs die zweithäufigste Todesursache bei Frauen unter 45 Jahren. Jährlich werden um die 33.000 Neuerkrankungen verzeichnet. Heute weiß man, dass eine Virusinfektion mit HPV (Humanem Papillomavirus) in mehr als 99% der Fälle für die Entstehung der bösartigen Erkrankung verantwortlich ist.

Die Infektion erfolgt meist durch sexuellen Kontakt und verläuft häufig un bemerkt.

Es bilden sich dabei flache warzenartige Veränderungen die selten Beschwerden verursachen. Zwischen der Infektion und der Entstehung einer Krebserkrankung liegen meist mehrere Jahre, Krebsvorstufen können jedoch bereits mehrere Monate nach Infektion vom Frauenarzt durch eine Abstrichabnahme vom Muttermund festgestellt werden. Wird die Veränderung an Haut und Schleimhaut früh entdeckt, bestehen gute Heilungsmöglichkeiten. Bei fortgeschrittener

Erkrankung ist die Prognose meist ungünstig.

Seit ungefähr einem Jahr ist nun der erste Impfstoff gegen eine HPV-Virus Infektion in Österreich erhältlich. Dieser enthält die leere Virushülle und kann daher nicht zu einer Erkrankung führen. Er bietet wirksamen Schutz gegen die Virustypen 16 und 18 welche für 75 % alle Gebärmutterhalskrebs verantwortlich sind. Außerdem bietet er einen 100%igen Schutz gegen Feigwarzen im Genitalbereich.

Die Impfung wird für Mädchen vom 9. bis 26. Lebensjahr empfohlen. Idealerweise wird vor Beginn der sexuellen Aktivität die erste Teilimpfung verabreicht. Damit ist eine 100%ige Wirkung gesichert. Auch Knaben zwischen dem 9. und 17. Lebensjahr sollten die Impfung erhalten. Dadurch kann die Virusausbreitung und die Entstehung eines Peniskarzinoms verhindert werden.

Dr. Claudia PETER

Fachärztin für Gynäkologie & Geburtshilfe

Dr. Romana PAPEK

Fachärztin für Kinder- & Jugendheilkunde

LESERBRIEFE

Sehr geehrte Damen und Herrn!

Heute ist wieder einmal, wie immer monatlich, der „Bad Haller Kurier“ gekommen. Jedes Mal freue ich mich sehr, bringt er mir doch das Neueste von meiner gewesenen Heimat.

Herzlichen Dank und liebe Grüße von Gertrude Maurer, geb. Sühs, Zürich.

Stadtbus

Erst vor kurzem las ich im BHK (30.10.07) über den Stadtbus für die Schüler, der seit Oktober 2007 günstig sein soll. Die Busfahrt ist nicht

günstiger, sondern teurer geworden. Mit den 3,20 Euro pro Monat zahlen wir genau 3,20 Euro mehr als zuvor. In den Jahren davor brauchten wir nur einen gültigen Schülerausweis und der Buschauffeur fuhr uns, damit meine ich die ungefähr 10 Schüler, die jeden Tag mit dem Stadtbus fahren, zum Bahnhof.

Die Monatsaufzahlungskarte finde ich eine Frechheit, eine Abknöpfung unseres Geldes, wie auch die anderen Schüler finden. Wenn wir schon als Schüler für den Stadtbus zahlen sollen, dann sollte man auch erwarten, dass der Bus auch kommt. Erst vor einer Woche kam es vor, dass der Citybus gar nicht kam

und ich zum Bahnhof laufen musste, um meinen Bus zu erreichen, der nach Kremsmünster fährt. Meine anderen Schulkollegen verpassten den Bus aufgrund der Abwesenheit des Stadtbusses. Das sollte überhaupt nicht vorkommen, was aber schon öfters war. Wenn keine Schüler mehr mit dem Stadtbus fah-

ren, dann wäre es kein Citybus, sondern ein Geisterbus, wie eine Aussage eines Buschauffeurs beweist, als er gesehen hatte, wie viele Schüler am Morgen mit dem Stadtbus fahren „Was? So viele fahren mit? Nicht mal annähernd so viele hatte ich den ganzen Samstag!“

Biege Lisa (13)





Advent und Weihnachten – ein Anruf für mich

VON PATER JOHANNES



Advent, ein Anruf für dich. Hörst Du die Botschaft? Das ist das Motto für die Gottesdienste in der katholischen Pfarre im heurigen Advent.

Jeden Tag treffen eine Fülle von Botschaften und Nachrichten auf uns ein. In unserer Welt ist Kommunikation so schnell und einfach wie noch nie geworden, über Satelliten, Internet

usw. Alles Leben ist von Anfang an Austausch von Informationen.

Welche der vielen Botschaften, die mich erreichen berühren mich, bewegen etwas bei mir? Vieles geschieht unbewusst durch Werbung und gesellschaftliche Trends, die mir sagen, wie ich sein muss und was ich haben muss. Die Advent- und Weihnachtszeit



kann für mich eine besondere Zeit werden, wenn ich wieder bewusst die Botschaften anschau, die auf mich wirken und entscheide, welche Nachricht ich aufnehme und zu meiner eigenen Botschaft werden lasse.

Advent und Weihnachten ist die Zeit der Engel, der Boten Gottes. Das können Menschen sein, die ich als

Botschaft Gottes erkenne, geistige Kräfte, die Gutes wirken, ein Buch, ein Lied, Begegnung mit der Natur, mit meinem eigenen Leben, meiner Lebensgeschichte.

Ich wünsche allen Lesern eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit, in der wir die guten Botschaften aufspüren, miteinander teilen und weitertragen.

Weihnachten mit Kindern feiern!

GEDANKEN ZUM SCHÖNSTEN FEST VOM TEAM DES ELTERN-KIND-ZENTRUMS „DOMINO“



„Alle Jahre wieder...“ – das Weihnachtsfest nähert sich mit Riesenschritten. Voller

Erwartungen werden die Tage gezählt, bis das „Christkind“ vor der Tür steht. Kekse werden gebacken, Einkäufe erledigt, Hausputz gemacht und wo bleibt da noch Zeit für besinnliche Stunden? Einfache Rituale die Ruhe und Stille vermitteln, können bereits mit kleinen Kindern eingeführt werden, etwa beim allabendlichen Entzünden der Kerze am Adventskranz mit einem Lied oder einem Fingerspiel:

Fünf Männlein sind zum Markt gelaufen, um einen Weihnachtsbaum zu kaufen.

Der Erste sucht das Bäumlein aus, der Zweite trägt es stolz nach Haus.

Der Dritte stellt es zu Hause auf, der Vierte hängt den Schmuck darauf.

Der Fünfte steckt die Kerzen dran. Und alle zusammen zünden sie an.

Das „Christuskind“ feiert Geburtstag und wir dürfen

uns mitfreuen und uns gegenseitig beschenken. Lassen wir uns mit unseren Kindern begeistern von der Botschaft über die Geburt des Jesu Kindes.

Dazu ein Buchtipp: „Kleine Kerze leuchte“, 24 Lieder und Geschichten für die Adventszeit. D. Jöcker / R. Krenzer im Menschenkinderverlag. Info zu den Spielgruppenstarts im Jänner unter Tel: 07258/4612.



Ob mit oder ohne Schnee – der Hauptplatz erstrahlt im Lichterglanz.

Foto: Schreglmann

TAXI-RUF PER E-MAIL:
taxi@heidis-reisen.at

persönlich - sicher - schnell



HEIDIS REISEN TAXI
0676/845 645 602

JETZT NEU IN BAD HALL!
Bahnhofstraße 20, 4540 Bad Hall

0676/845 645 602

Taxi & Krankentransport • Shuttle- & Abholdienst • Tag & Nacht

Ein friedliches und
besinnliches Weihnachtsfest
wünschen wir allen
unseren Kunden – für's neue
Jahr Zufriedenheit,
Glück und Gesundheit.

Auf diesem Wege
möchten wir uns auch für das
im vergangenen Jahr
erbrachte Vertrauen herzlich
bedanken.

Karl
Lettenmayr
Gas • Wasser • Heizung • Erdwärme

4540 Bad Hall
Furtberg 36
Telefon 07258/3571
Telefax 07258/3571-30



Es ist so leicht, Gutes zu tun ...

DIE STADTKAPELLE HILFT BEHINDERTEN KINDERN

Mit dem Weihnachtswunschkonzert unter dem Motto „Es wird scho glei dumpa ...“ lädt die Stadtkapelle Bad Hall ein, der jungen Bad Hallerin Sophie Rammerstorfer zu helfen.



„Mein Name ist Sophie und ich bin 8 Jahre alt. Seit meiner Geburt leide ich an Cerebralparese, d.h. ich kann nicht sitzen und nicht gehen. Mein Wunsch wäre, dass ich in die Slowakei zur Adeli-Therapie fahren

könnte, um dort meinen Muskelaufbau zu trainieren, damit ich vielleicht irgendwann so viel Kraft habe, auf meinen Beinen zu stehen und vielleicht auch ein paar Schritte zu gehen.“

Alle zwei Jahre entscheidet sich die Stadtkapelle Bad Hall dafür, einen Teil des Reinerlöses des Weihnachtskonzertes einem Menschen zukommen zu lassen, der auf Hilfe angewiesen ist.

Besonders erfreuenswert ist es, wenn damit etwas bewirkt werden kann, wie am Beispiel von Selina Stadler, die im Jahr 2003 diese Spende erhalten hat. Auch die Medien unterstützten die Stadtkapelle Bad Hall.



Ihre Mutter erzählt:

„Selina war vom 21. 07. – 11. 08. 2007 in der Türkei bei der Delphintherapie. Auf die Therapie hat sie sehr gut angesprochen, und es hat in ihrer Entwicklung wieder Fortschritte gegeben. Das alles wäre ohne die tatkräftige Unterstüt-

zung der Stadtkapelle Bad Hall aus dem Jahr 2003 nicht möglich gewesen.“

Am 23. Dezember um 19:30 Uhr lädt die Stadtkapelle in die Stadtpfarrkirche zu einem festlichen Konzert ein, dessen Erlös letztlich einem guten Zweck zu Gute kommt.

Sie spendeten die Christbäume

Reichl Augustine
Leo Geslot Straße 5
Standort: Stadttheater

Huemer Johann und Maria
Lerchenstraße 4
Standort: Für Weihnachtsmarkt

Reif Carla
Franz-Lehar-Straße 4
Standort: Für Weihnachtsmarkt

Schedlberger Johann
Johann Strauß Straße 10
Standort: Kreisverkehr Sparkasse

Ebner Heinz und Christl
Weidenweg 3

Standort: Mayrhofer, Kirchenstraße

Familie Bohaty
Lannerstraße 7
Standort: Evangel. Kirche, außen

Schacherl Herta
Billrothstraße 4
Standort: Friedhof

Kaiblinger Peter
Grünburgerstraße 7A
Standort: Zwei Bäume für Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsbaum im Kreisverkehr Bergmair stammt vom Garten der Volksschule.

Spenden statt Billetts



Eine Weihnachts-Sonderaktion dachte sich der Chef der Firma Karl Lettenmayr aus Bad Hall aus: Er spendete anstelle der üblichen Weihnachtsbilletts jeweils 1000 Euro an das Rote Kreuz Bad Hall und an die Feuerwehren von Bad Hall und Adlwang.

Am Foto (vo li): Dr. Walter Loos, Werner Schedlberger, Karl Lettenmayr, Josef Stelzhammer und Engelbert Wolfswenger.

Foto: Schreglmann

Rarität: Kunsthistorisch wertvolle Kastenkrippe beim Mitter

Außergewöhnlich und kunsthistorisch bemerkenswert ist die Kastenkrippe von Roland Mitter aus Bad Hall. Darin befinden sich zwei Türken(!) in typischer Kleidung mit Pluderhose, Turban, breitem Gürtel und Schnurrbart, bewaffnet mit Vorderlader und Hellebarde. Sie bekleiden die prestigeträchtige, in jeder Krippe des 18. und 19. Jahrhunderts unbedingt erforderliche Funktion des Wachorgans beim Stadttor oder bei wichtigen Häusern. „Wie kam der Türke in meine Krippe“, fragte sich berechtigt der Gasthofbesitzer Mitter, der seinen wohl gehüteten Schatz gut gesichert im Eingangsbereich des Lokals für die Öffentlichkeit zugänglich macht.

Der vielseitig engagierte Wirt Roland Mitter weiß nur, dass sein Vater vor vielen Jahren die damals schon sehr alte Krippe von einem Bauern als Zahlung in einem Geschäftsgang erhalten hat. Zu Weihnach-



Der Gastwirt Roland Mitter vor seiner kunsthistorisch bemerkenswerten Kastenkrippe mit zwei muslimischen Türken als Wachorgane.



Detailaufnahme eines türkischen Wächters mit Pluderhose, Turban und Vorderlader.

Fotos: Ulbrich

ten stellt der Wirt persönlich die Krippe auf, die nach Vergleichen mit ähnlichen Steyrer Kastenkrippen in der Tradition um 1800

steht. Dafür spricht besonders die Kleidung der Hirten mit Kniebundhosen und natürlich die zwei im christlichen „Krippenge-

schehen“ völlig integrierten, muslimischen(!) Türken. Offensichtlich hatte der unbekannte Krippenbauer vor rund 200 Jahren bereits sehr viel vom glücklichen Nebeneinander der Religionen gehalten, weil er den Muslimen die ehrenwerte Wachfunktion übergab.

Wie ungewöhnlich diese zwei geschnitzten, fremdländisch aussehenden Männer sind, beweist die Tatsache, dass bis um 1800 „römische Soldaten“ die Wächter waren. Später übernahmen österreichische Grenadiere in weißer Uniform diese Funktion. Vermutlich halten die zwei Türken in der Mitter-Krippe die Erinnerung wach an die jahrelangen Kämpfe Österreichs gegen die Expansion des Osmanischen Reiches. Als endlich Mitte des 18. Jahrhunderts die Kriege vorbei waren, dürfen die tapferen, kampferprobten Türken in die Krippe des Roland Mitter!

Individuelle Planung & Maßanfertigung von Meisterhand



TISCHLEREI MARIANNE DAMBÖCK

Eggmaistraße 1
4595 Waldneukirchen

Telefon: 07258 - 7030
Fax: 07258 - 7030 - 19

E-Mail: tischlerei.damboeck@direkt.at



DREIFALTIGKEITSAPOTHEKE

Mag. pharm. Günter Gökler
A-4540 Bad Hall, Telefon (0 72 58) 22 77

Arzneimittel • Homöopathie • Bachblüten • Kosmetik • Blutdruckkontrolle

Geöffnet: Wochentags 8.00 – 12.00 und 14.30 – 18.00 Uhr, Samstag 8.00 – 12.00 Uhr.





Alarmierend steigende Zahlen bei Haus- und Wohnungseinbrüchen

Ständig wird in den Medien von **Dämmerungsbanden** und **Fensterbohrern** berichtet. Viele Menschen fühlen sich in den eigenen Wänden nicht mehr sicher. Laut Zeitungsberichten erwägen manche Mitbürger ihr Eigenheim zu wechseln.

Laut Statistik steigen jährlich die Einbruchsdelikte. Aber wie kann man sich besser davor schützen?

Ein nicht geübter Einbrecher öffnet Ihre Fenster binnen weniger Sekunden.

Die meisten Einbrecher schlagen nicht die Fensterscheibe ein, weil das zuviel

Lärm verursachen würde! Laut Statistik erfolgen die meisten Einbrüche durch Aushebeln der Flügelelemente bei Fenstern älteren Baujahres. Betroffen sind alle Fenster in Österreich, die ca. vor 2003 eingebaut worden sind!

Wir, die **Fa. Fegro-Fenster**, langjähriger, renommierter Kunststoff-Fenster-Erzeuger aus Bad Hall, können Ihnen helfen, Ihre **Kunststoff-Fenster** älteren Baujahres, die **MACO**-Besläge eingebaut haben, nachträglich mit einbruchhemmenden Beslägen nachzurüsten.



4540 BAD HALL Tel. 07258 / 3010

www.fegro-fenster.com

- Direkt vom Erzeuger -
ohne Zwischenhandel ohne Vertreter

Nähere Informationen dazu bei uns im Büro:

FEGRO-FENSTER, Firma Josef Grossauer GesmbH
Hehenberg 130, 4540 Bad Hall, Telefon 07258/3010

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do von 7.30 bis 12.00 und von 13.00 bis 16.30 Uhr
Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr.

Bezahlte Anzeige

Winterzauber im Park





Tourismuskommission: Mehr Geld für Marketing

Über eine solide Finanzsituation können sich die Verantwortlichen der Tourismuskommission Bad Hall-Kremsmünster freuen. Der Voranschlag für 2008 sieht 752.000 Euro bei den Einnahmen und 748.000 Euro bei den Ausgaben vor, der Voranschlag wurde einstimmig angenommen. Für das kommende Jahr steht somit erstmals eine Summe von 320.000 Euro für Marketingmaßnahmen zur Verfügung.

Der Geschäftsgang im Jahr 2007 weist trotz der Einschränkungen im Zusammenhang mit den Ausbauarbeiten im Kurheim und im Tassilo-Hotel nur ein Minus von einem Prozent auf. Kremsmünster kann sich über ein Plus von fünf Prozent freuen. Besonders erfreulich ist, so Tourismusdirektor Gerhard Lederer die Tatsache, dass die EU sämtliche um Förderung eingereichten Projekte positiv bewertet hat und 34.000 Euro zur Verfügung gestellt hat, ebenso, wie das Land Oberösterreich. Insgesamt wurden für Ausgestaltung der Rad- und Wanderwege 110.000 Euro aufgewendet.

Tourismus-Obmann Harald Schöndorfer bewertete

die Eröffnung der Radwege im vergangenen Sommer als eine wesentliche Notwendigkeit im Zusammenhang mit dem derzeitigen Rad- und Wanderboom. Schöndorfer erinnerte auch an das Galakonzert zum 25-Jahr-Jubiläum des Dirigenten Ulrich Steskal, das einmal mehr die Beliebtheit des Kurorchesters als wesentlicher Bestandteil des Kurgeschehens unterstrich.

Ungelöst blieben indes die Fragen nach den Standorten der Büros in Kremsmünster und Bad Hall. Während in Kremsmünster der Vorschlag, den Standort im Stift anzusiedeln bei der Gemeinde keine Gegenliebe fand, bleibt die Situation in Bad Hall weiter unklar.

Ein externer Architekt hatte, so Gerhard Lederer, die Raumgrößen im Rathaus, wo nach der Vorstellung von Bürgermeister Hans Grasl die Tourismusverwaltung ihren neuen Platz erhalten soll, als zu klein beurteilt. Weitere Gespräche zwischen der Stadt und dem Tourismusverband sollen in nächster Zeit zu einer einvernehmlichen Lösung führen.

Ein Album zum Jubiläum



Vor zehn Jahren wurde mit dem Bau des neuen Rot-Kreuz-Hauses in Bad Hall begonnen. Ein Nachbar, der Pensionist Viktor Hager, Ehrenmitglied der Bad Haller Feuerwehr und eifriger Beobachter des Baugeschehens in Bad Hall bewaffnete sich mit seinem Fotoapparat und hielt den Baufortschritt im Bild fest. Gemeinsam mit Fotos von Karl Ostermann entstand ein Album über die Bauzeit bis 1998 und vor wenigen Tagen überreichte Viktor Hager das Erinnerungsalbum dem Bereitschaftskommandanten des Roten Kreuzes Bad Hall, Werner Schedlberger, wobei sich auch Bürgermeister Hans Grasl und Vizebürgermeister Harald Schöndorfer eingestellt hatten.

Foto: Schreglmann

Auszeichnung



Foto: Schreglmann

Die „ÖÖ. Rettungsdienstmedaille in Bronze“ überreichte Landeshauptmann Josef Pühringer am 12. November in feierlichem Rahmen im Steinernen Saal des Landhauses an Werner Schedlberger, dem Bereitschaftskommandanten der Ortsstelle Bad Hall des Roten Kreuzes. Bürgermeister Hans Grasl und Vizebürgermeister Harald Schöndorfer gratulierten im Namen der Stadt.

Kutsam spendet Sweater

Die Jugendgarde des Bad Haller Carnevalclubs BHCC geht wohlgewärmt in die kommende Faschingszeit. Die Firma KUTSAM spendete für zehn Gardemädchen und

drei Betreuerinnen sehr schöne blaue Sweater, die die Jugendgarde bei ihren Auftritten in- und außerhalb von Bad Hall vor Kälte schützen.



Wohl beschützt: Die Garde des BHCC.

Foto: privat

Die Fa. Partyservice Schlecht (Pächter Gästezentrum)



bedankt sich bei den Kurgästen, Gästen und der Stammtischrunde (besonders bei den Rollstuhlfahrern). Weiters stehen wir Ihnen gerne für ein Partyservice zur Verfügung.

Tel.: 0664/1945349 oder 0664/4631480

MOSTHEURIGER Holznergut

Familie Ebner

Freitag, Samstag und Sonntag geöffnet
vom Zentrum in ca. 10 Minuten erreichbar

4540 Bad Hall, Holznerweg 4, Tel. 07258/2550



sturmberger

Planung - Ausführung - Baustoffe - Bauträger

Mandorfer Str. 38 4541 Adlwang 07258/4085 fax DW18
sturmberger@direkt.at www.sturmberger-bau.at

Der BHCC spendete



500 Euro für die Feuerwehr.

Foto: privat

Der Bad Haller Carnevalclub BHCC als gemeinnütziger Verein spendet immer wieder eventuelle Überschüsse aus seinen Veranstaltungen für wohlthätige Zwecke. Anlässlich des Krönungsballs am 10. November hatte der BHCC daher der Freiwilligen Feu-

erwehr Bad Hall, die bei BHCC-Veranstaltungen zur Verfügung steht, einen namhaften Betrag gespendet.

Präsident Walter Kober übergab an den Kommandant Josef Stelzhammer einen Scheck in der Höhe von € 500,-.

Goldene Hochzeit ...



... feierten Georg und Maria Schlecht. Im Namen des Landes und der Stadt gratulierten Bürgermeister Hans Grasl und die Vizebürgermeister Franz Aschauer und Harald Schöndorfer.

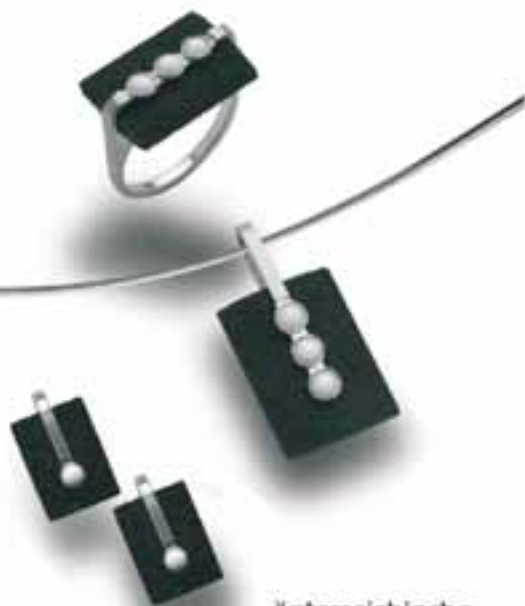
Foto: Schreglmann



LORENA®

HAID LINZ BAD HALL BAD SCHALLERBACH BAD ISCHL

*Ihr Schmuckgeschäft
mit Charme!*



österreichische
Qualitätsprodukte
aus eigener Erzeugung

fachliche sowie
persönliche Beratung

attraktive
Serviceleistungen

vielfältiges
Warenangebot

aufregende
Designs



Filiale Bad Hall

Öffnungszeiten während der Adventzeit:

Mo-Fr: 9.00 - 12.00, 14.30 - 18.00 Sa: 9.00 - 17.00

Kirchenstraße 16, 4540 Bad Hall

07258- 5862, www.lorena.at

Seniorenbund aktiv



Nostalgie groß geschrieben.

Foto: privat

Der Seniorenbund Bad Hall nahm am 9. November am 3. Landesball des OÖ. Seniorenbundes im Brucknerhaus Linz teil. Eine besondere Ehre war es, mit neun Models eine Modenschau aus dem Hause Kutsam zu gestalten.

Am Donnerstag, 31. Jänner 2008, gibt es ab 14 Uhr, im Gasthof Lamplhub, den traditionellen Nostalgie Fasching. Maskierte Teilnehmer geben dem Ball eine besondere Note – die originellsten davon erhalten

schöne Preise. Gäste sind herzlich willkommen.

Sprechtag am Dienstag, 8. Jänner 2008, von 16 bis 17 Uhr, im GH Mitter, Bad Hall: Franz Wolfinger berät in allen wesentlichen Fragen, die vor allem die Senioren betreffen. Auch Nichtmitglieder können an dieser fachlichen Beratung teilnehmen.

Stammtisch als Treffpunkt für Senioren: jeden Freitag, ab 10 Uhr, im Gasthof Mitter.

Vor 25 Jahren ...



Foto: privat

... setzten die Schüler der damaligen 4. Klasse der Volksschule mit ihrer Lehrerin Gertrude Wölfl eine Colorado-Tanne im Vorgarten. Nach 25 Jahren wurde der Baum gefällt und er steht derzeit am Hauptplatz als Christbaum.

Martinsfest im Kinderhort Kunterbunt



Foto: privat

Am 12. November fand das Martinsfest im Kinderhort Kunterbunt Bad Hall statt. Leider spielte der Wettergott nicht mit, und die Feier musste nach drinnen verlegt werden. Trotzdem war es eine gemütliche Atmosphäre mit Liedern, Gedichten und einem Martinsspiel.

Die zahlreich erschienenen Eltern und Gäste konnten bei Punsch und Kuchen den Abend ausklingen lassen.

Kutsam-Kunden stürmten Höglinger-Vortrag



Führungskräftecoach und Buchautor, DI Dr. August Höglinger, begeisterte beim Kutsam Kundenevent mit seinem Vortrag zum Thema „Die Sprache des Körpers“ knapp 200 Kutsam-Kunden. Kundenevents bei Kutsam sind sehr beliebt, auch heuer waren wieder alle Plätze besetzt.

Am Bild: Dr. August Höglinger (Mitte) mit Christian und Roswitha Kutsam.

Köstlichkeiten für einen guten Zweck



Foto: Schreelmann

Zum traditionellen „Frühstück im Pfarrsaal“ hatte die Goldhaubengruppe Bad Hall auch heuer wieder eingeladen und ebenso wie in den Vorjahren ein reiches Angebot von „gschmackigen“ wie kalorienreichen und deftigen Köstlichkeiten vorbereitet.

Im Rhythmus der Messen waren viele Besucher gekommen, die sich entweder an Ort und Stelle bei einem Plauscherl stärkten oder etliche Köstlichkeiten mit nach Hause nahmen. Obfrau Martina Stehrer (dritte von li) mit ihren zahlreichen Helferinnen, von denen nur einige auf unserem Foto Platz fanden, konnten mit dem Reinerlös zufrieden sein, der wohltätigen Zwecken zugute kommen soll.

Besuch im Schafstall



Im Rahmen des Projektthemas „Schaf“ besuchten die Kindergartenkinder aus Bad Hall Familie Rainer in Kirchdorf. Ein kräftiges „Blöken“ hieß die Kinder willkommen, bevor sie im Schafstall viel Wissenswertes über die Tiere erfahren durften. Zum Abschluss wartete im kleinen Verkaufsraum eine leckere Jause, die so gut schmeckte, dass die Kinder Topfen und Schafkäse für den Elternabend mitnehmen wollten.

Foto: Privat



Ein Bad Haller Spezialist ist bekannter Einrichtungsprofi bei „Szabo Wohnen“

Der Bad Haller Mario Leitner zeigt viele Talente, wenn's ums Einrichten von Wohnungen und Häusern geht. Als gelerntem Tischler ist ihm „das Praktische“ so geläufig, wie „das Handwerkliche“; zusätzliche Ausbildungen in Planung und Innenarchitektur lässt er ebenso in seine Arbeit einfließen, wie Phantasie, Raum-, Formen- und Farbgefühl. Bei „Szabo Wohnen“, in Marchtrenk, ist Leitner schon Jahre lang gefragte Schnittstelle zwi-

schen anspruchsvoller Kundschaft und hochqualitativem Einrichtungs-Spezialbetrieb. „Szabo Wohnen“ und Mario Leitner beginnen mit ihren Gestaltungsvorschlägen immer erst nachdem sie die Wünsche der Kunden nicht nur gehört, sondern vor allem auch verstanden haben. „Das sind keine Vorschläge, wie man sie in x-beliebigen Einrichtungsjournalen findet. Zur gewissenhaften Beratung, Planung und Realisierung müssen vor al-

lem die Kundenwünsche umgesetzt werden, auf ihre individuellen Lebensumstände und - nicht zuletzt auch - aufs mögliche Budget ist Rücksicht zu nehmen“, schildert Leitner aus der Beratungspraxis. Und alle Kunden sind immer wieder freudig überrascht, wenn sie die ersten Entwürfe sehen. Ob es gilt, ein ganzes Haus einzurichten oder nur Detailveränderungen zu schaffen, „Szabo Wohnen“ und sein Bad Haller Gestalter schaffen es



immer wieder, innenarchitektonische Lösungen zu „zaubern“, die nachher im Original noch besser aussehen und wirken als vorher skizziert.



SZABO Wohnen
Linzerstraße 39
A-4614 Marchtrenk
Tel: 07243-57540
Fax: 07243-57544
www.wohnen-szabo.at
wohnen.szabo@aon.at

Bezahlte Anzeige

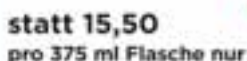
LIVIT

Silvester und die Ballzeit kommen!

Auf den Kater sollten Sie trotzdem verzichten!

Artischocken Elexier

Die enthaltenen Bitterstoffe aktivieren die Gallensaftproduktion in der Leber u. verbessern somit die Fettverdauung und die Darmtätigkeit. Es unterstützt auch das Absinken von zu hohen Blutfettwerten. Die zusätzlich enthaltenen Kräuter helfen der Leber bei der Entgiftung u. der Regeneration der Leberzellen. Alkoholfrei!



14.50

Espara Acidophilus Kapseln

Probiotische Bakterien können das Gleichgewicht der Darmflora wieder herstellen, sorgen damit für eine geregelte Verdauung und stärken die Abwehrkräfte. Stutenmilch unterstützt die Verdauung und entgiftet den Darm. Spirulina hilft bei der Entgiftung und gilt als allgemeines Kräftigungs- und Stärkungsmittel.



statt 19,50
pro Packung jetzt nur

18.50

Cerola Vitamin C Lutschtaler

Wenn die nass-kalte Jahreszeit vor der Tür steht, ist der Vitamin C Bedarf erhöht. Damit machen Sie Ihre Abwehrkräfte fit gegen Grippe und Erkältung. Auch die Leber freut sich über Vitamin C.



statt 17,50
pro Packung jetzt nur

15.90

Hildegard Menthapul Trank
Magenfreund 🍷

Die enthaltene Poleiminzinze hat eine reinigende und wärmende Wirkung auf den Magen. Durch die Kombination mit weiteren magenfreundlichen Kräutern sorgt es für einen ruhigen und ausgeglichenen Magen. Wird von der Hl. Hildegard als Magenfreund bezeichnet.



statt 9,95
pro Flasche jetzt nur

8.95

Bionade

Verschiedene Sorten
Biologisches
Erfrischungsgetränk
mit Kalzium
und Magnesium.
Für Wellness
und Fitness.



statt 0,79
pro Flasche jetzt nur

0.59

Mad Bat Bio-Energy Drink
Ökotest-Sieger.



statt 1,19
pro Stück jetzt nur

O.⁹⁹

Sonnentor Pu-Erh-Tee

Aus kontrolliert biologischem Anbau. Geheimtipp aus dem Reich der Mitte. Der Tee unterstützt hervorragend den Alkoholabbau.



statt 1,95
pro Stück jetzt nur

1.59

Goldene Hochzeit



Das Fest der Goldenen Hochzeit feierte kürzlich das Ehepaar Josef und Franziska Wolfslehner, wohnhaft in der Grünburger Straße.

Bürgermeister Mag. Franz Hieslmayr, Vizebürgermeister Josef Straßmayr und Amtsleiter Alfred Pramhas überbrachten die besten Glückwünsche der Gemeinde und überreichten auch namens des Landeshauptmannes von Oberösterreich ein Ehrengeschenk.

Foto: Gemeinde

Hohes Alter



Sein 80. Lebensjahr vollendete der Pensionist Alfred Rierner, wohnhaft in der Mandorfer Straße. Der Jubilar, der lange Jahre in Adlwang einen Bodenverlegungsbetrieb führte, freute sich über die Glückwünsche der Gemeindevertretung, die durch Bürgermeister Mag. Hieslmayr, Vizebürgermeister Straßmayr und Amtsleiter Pramhas überbracht wurden.

Foto: Gemeinde

Gottesdienstordnung für die Feiertage

Montag, 24. Dez.	16.00 Uhr	Kindermesse
	22.30 Uhr	Rosenkranz
	23.00 Uhr	Christmette
	Das Friedenslicht kann ab 12.00 Uhr in der Kirche geholt werden!	
Dienstag, 25. Dez.	08.00 Uhr	Hl. Singmesse
	09.30 Uhr	Feierliches Hochamt
Mittwoch, 26. Dez.	08.00 Uhr	Hl. Singmesse
Montag, 31. Dez.	08.00 Uhr	Hl. Messe
	15.30 Uhr	Jahresschlussandacht
	Sendung der Sternsinger	
Dienstag, 1. Jan.	08.00 Uhr	Hl. Singmesse
	19.00 Uhr	Neujahrshochamt

Tag der Senioren

Auch im heurigen Jahr war es der Gemeinde Adlwang ein Anliegen, die ältere Generation in den Mittelpunkt eines Festtages zu stellen. Nach der Gottesdienstfeier, die von Ortspfarrer P. Georg Pfeil feierlich zelebriert wurde, fand im Gasthof Zeilinger das gemütliche Beisammensein im Kreise der Gemeindevertretung statt, bei dem die Hausmusik der Familie Ursula Heidelberger für die feierliche Umrahmung sorgte.

In seiner Festrede brachte Bürgermeister Mag. Franz Hieslmayr die besondere Bedeutung dieses Tages zutage und vergaß auch nicht den

Dank an die betagten MitbürgerInnen, die zum Aufbau des heutigen Wohlstandes wesentlich beigetragen haben. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch einige Jubilare geehrt, die im heurigen Jahr ihren runden bzw. halbrunden Geburtstag feierten.

Dabei ist es immer wieder eine Freude, den ältesten Adlwanger, Johann Bögl, Altbauer am Rabgut in Emsenhub, der im Juni dieses Jahres sein 104. Lebensjahr vollendete, besonders hervorzuheben. Im Anschluss daran lud der Bürgermeister alle Anwesenden zum Mittagessen ein.

Adlwanger Eisstockturnier 2008

Vom 4. bis 6. Jänner 2008 findet das traditionelle Adlwanger Eisstockturnier statt. An den ersten beiden Tagen werden die Vorrunden, die Finali am Schlusstag

durchgeführt. Organisator Helmut Holzinger und sein Veranstaltungsteam erwarten erneut eine hohe Teilnehmerzahl, die auf vier Eisbahnen um den Turniersieg schie-

ßen. Nachdem vor zwei Jahren 55 Moarschaften (Rekord) am Turnier teilgenommen hatten, soll diesmal die Teilnehmerzahl (nachdem das Turnier im letzten Jahr wite-

rungsbedingt ausfallen musste) erneut erhöht werden. Anmeldungen werden unter der Telefonnr. (0664) 141 08 93 (Herr Holzinger) entgegen genommen.

Besuch in der Bäckerei Spernbauer

Ein Mohnflesserl selber flechten, Kornspitz und Knoblauchstangerl herstellen. Schule einmal ganz anders. Der Bäckermeister hat alle Fragen der Schüler geduldig beantwortet und speziell der Tagesrhythmus des Bäckers war für die Kinder ein Thema.

In der Nacht wenn alle gut schlafen ist er fleißig, damit zum Frühstück das frische Gebäck auf dem Tisch steht. Zum Schluss wurde es dann noch einmal spannend, denn der Bäckermeister hatte eine Nusschneckenrolle, die portioniert werden musste. Bevor er begann, sagte er, dass es genau 100 Schnecken werden. Ein gutes Augenmaß und Geschick, die Kinder waren sprachlos.

Gesund und schmackhaft

Motiviert durch den Mundheitstag, den die Gemeinde Adlwang heuer im September mit großer Beteiligung der Bevölkerung abgehalten hat, setzte sich auch in der Schule der Wunsch durch, einmal in der Woche den Kindern eine gesunde Jause anzubieten.

So freuen sich die Kinder der Volksschule jeden Mittwoch darauf, wenn fleißige Klassenmuttis – auch ein Klassenpapa ist dabei – in der Pause mit den gesunden Köstlichkeiten in die Klasse

kommen. Wenn dann alle um den Tisch versammelt sind, schmecken die liebevoll angerichteten Brötchen, die Früchte und das Gemüse aus den heimischen Gärten doppelt gut.

Ergänzt wurde diese Aktion durch den anschaulichen Unterricht der Ernährungsberaterin Doris Achathaler, die die Schüler der 3. und 4. Klasse über die Bedeutung der Getreideprodukte als Basis unserer täglichen Ernährung aufklärte.

KREUZMAYR
Heizöl, Diesel...
und jetzt auch Biodiesel, Pellets
und Markenschmierstoffe.
...mit einem Lächeln inklusive
www.kreuzmayr.at
GRATIS-HOTLINE: 0800-222810

Literarischer Abend

Am 18. Oktober fand im Pfarrsaal ein literarischer Abend erster Güteklasse statt. Etwa 35 Personen waren der Einladung des Bibliotheksteams gefolgt und haben Magdalena Nöbauer (10 J.), Patrick Hieslmair (12 J.), Christoph Platzer (17 J.), Direktor Herta Kattnigg, Christina Höritzauer, Heribert Brandner, Pater Georg Pfeil, Ing. Hans Achathaler, Theresia Waserbauer, Mag. Katharina Ulbrich und Hermine Wolfswenger in ihre Lesewelt begleitet. Alle stellten eines ihrer Lieblingsbücher vor, gaben Informationen zum Autor und natürlich zum besonderen persönlichen Bezug zum jeweiligen Buch. Auch auf das richtige



Foto: privat

Lesen bringt Leben.

Verhältnis von Arbeit und Erholung wurden wir Zuhörer aufmerksam gemacht.

Dieser stimmungsvolle, sehr dicht gestaltete Abend wurde in exzellenter Weise musikalisch durch Martina Achathaler (Gitarre), Susanne Winter (Querflöte) und Christina Höritzauer (Gesang) bereichert.

Kinderfasching in Adlwang



Bis ca. 18 Uhr wird getanzt, gelacht und Spaß gemacht.

Alle Kinder von 0 – 110 Jahren sind eingeladen mitzufeiern. Eintritt € 1,- / pro Kind. Saft + Krapfen gratis, für Speisen und sonstige Getränke wird gesorgt.

Die Teen-Disco (mit Cocktailbar) eröffnet um 14 Uhr ihre Pforten bis ca. 20 Uhr. Der Reingewinn des Kinderfaschings kommt dem Kinderhaus, dem Hort und der Volksschule Adlwang zugute. Vom Gewinn des letzten Jahres wurde ein Video-Beamer gekauft.

Der Adlwanger Kinderfasching beginnt am 26. Jänner, um 14 Uhr in der Bürgerhalle Adlwang.



Ein Weihnachtsgeschenk der Sonderklasse

Die Volksschüler der Volksschule Adlwang dürfen sich über eine neue Turnsaalausstattung freuen. Die Schule wird etappenweise saniert. Leider ist die Sanierung des Turnsaals erst im Jahr 2010 geplant und die Schüler waren zu Schulbeginn ziemlich enttäuscht, dass im Turnsaal gar nichts geschehen war. Zwei neue Kästen, ein neuer Jugendbarren, sechs neue Langbänke, Leistersysteme wie Hühnerlei-

ter, Halbleiter und ein neuer Weichboden möbeln den Geräteraum der Schule jetzt schon so richtig auf.

Noch in Produktion sind ein Transportwagen für die neuen Langbänke, Holzkeulen und Gymnastikbänder in Klassenstärke sowie zwei Holzrollbretter mit dazugehörigen Paddeln und 6 Bodenturnmatten. Gemeinsam mit den Kindern wurde der Geräteraum durchforstet und zusam-

mengeräumt. Ermöglicht wurde all dies durch die großzügigen Spenden der Pfarrwanger Schuhplattler, der Adlwanger Bäuerinnen, des Lederhosen-Clubs und des Elternvereins der Schule. Auch die Gemeinde hat sich finanziell dafür eingesetzt, sodass eine Grundausstattung bereits jetzt budgetär ermöglicht werden konnte.

In diesem Zusammenhang sei der Lehrerin Gabriele

Kröppelbauer sehr herzlich gedankt, die sich sehr um Sponsoren bemüht hat und mit dem Einkauf der Geräte betraut war.

Neu ist auch, dass im Rahmen der Gesunden Gemeinde im Wintersemester Bewegungs-Nachmittageinheiten für 6 – 8jährige und 8 – 10jährige angeboten werden. Dieses Angebot wird zur Zeit von 36 Kindern mit Begeisterung genutzt.

Wir gratulieren ...



... zur Vollendung des 80. Lebensjahres Karl Findeis, Weizenstraße 13. Bürgermeister Herbert Plaimer und Vizebürgermeister Alfred Jungwirth gratulierten ...



... zur Vollendung des 85. Lebensjahres Franz Vosca, Haidacherstraße 2. Bürgermeister Herbert Plaimer und Franz Mayrhofer gratulierten ...



... zur Vollendung des 80. Lebensjahres Florian Hillinger, Möderndorf 2. Bürgermeister Herbert Plaimer und Franz Mayrhofer gratulierten namens der Gemeinde und überreichten Geschenkgutscheine.

Terminverschiebung Müllabfuhr

Der Müllabfuhrtermin (2 und 4 Wochen) wird von Freitag, 28. Dezember auf Samstag, 29. Dezember verschoben.

Vorankündigung

Der 27. Gemeindegottesdienst findet am 2. März 2008 auf der Wurzeralm statt.

Eine übervolle Mehrzweckhalle

Beim 22. Adventmarkt am 2. Dezember durften alle Schüler der Volksschule Pfarrkirchen den Besuchern „Frohe Weihnachten“ mit Spiel und Gesang in einem einstündigen, abwechslungsreichen Programm wünschen, durch das Direktor Malli führte.

Es wurde Flöte gespielt, die Erstklassler begaben sich in die Himmelswerkstatt, wo buntes Treiben herrschte.

Die 2. Klasse präsentierte den Lichtertanz der Zulus aus Südamerika „Hambanikahle“ und den Weih-

nachtstanz „Feliz Navidad“ des blinden Künstlers Jose Feliciano.

Zu den neun Buchstaben des Wortes „Weihnacht“ fanden sie Begriffe und Wünsche für das Geburtstagsfest von Jesus.

Das Hirtenspiel der 3. Klasse beschrieb den Weg der Hirten und der Weisen aus dem Morgenland zum Christkind.

Die 4. Klasse stellte hektische moderne Weihnachts-szenen dar, die jedoch beim Wunder von Bethlehem endeten.



Engel in der Himmelswerkstatt.



Maria und Josef auf Herbergsuche.

Fotos: privat

Spannende Lesenacht in der Volksschule



Voll Begeisterung verbrachten die Zweitklassler der Volksschule Pfarrkirchen eine Lesenacht in der Schule, ausgerüstet mit Schlafsäcken, Kuscheltieren und natürlich ihrem Lieblingsbuch. Mamas lasen Geschichten vor und zehn Lesestationen wurden in allen Räumen der Schule absolviert. Zu später Stunde tanzten die Kinder zu einem Gespensterlied mit ihren selbst gebastelten Lesegeistern und eine Spukgeschichte durfte natürlich auch nicht fehlen.

Direktorin Irmtraud Malli ist stolz auf die Lesebegeisterung ihrer Schüler und meint: „Eltern und Lehrern kommen in der Entwicklung eines Kindes zum Leser überragende Bedeutung zu“.

Foto: Volksschule Pfarrkirchen

Warnwesten für Schulanfänger

Im Rahmen von „Bündnis Familie“, einer Landesaktion des Familienreferates, verteilte das Land OÖ auch heuer wieder an alle oberösterreichischen Taferlklassler Warnwesten. Wer „auffällt“ ist im Straßenverkehr sichtbar! Die Sicherheit der Kinder muss allen ein besonderes Anliegen sein. Aus diesem Grund verteilt das Land Oberösterreich in Kooperation mit dem Landesschulrat und den Sponsoren AUVA, Uniqa und Zivilschutzverband Kindersicherheitswesten an alle oberösterreichischen Taferlklassler. Sie dienen der Sicherheit der Kinder sowohl auf Schulwegen, bei Schulausflügen wie auch bei allen Freizeitaktivitäten.

Höllisches Treiben



Rund zwanzig Perchten aus Neumarkt am Wallersee sorgten am Samstagabend, dem 1. Dezember, beim Pfarrkirchner Adventmarkt für ein höllisches Treiben. Die Teufeln erregten aber nicht nur Furcht, sondern teilten auch fleißig Rutenschläge aus.

Foto: Hüttmeyer



Neue Krippenfiguren



Vor der Volksschule Pfarrkirchen wurden heuer neue Krippenfiguren aufgestellt, die Ing. Marianne Daubner, die jahrelang Elternvereins-Obfrau der Volksschule Pfarrkirchen war, nach einer Vorlage gezeichnet hatte.

Die Tischlerei Schwingenschuh in Nussbach, die für Inneneinrichtungen für Geschäfts- und Privaträume spezialisiert ist, stellte die wasserfesten Patten zur Verfügung und die heimische Künstlerin Anna Neudecker bemalte den Sepp und die Liesl, die mit dem Apfelkorb zum Christkind gehen, liebevoll und gekonnt.

Fehlender Gehsteig gefährdet Schüler



Foto: Hüttmeyer

Entlang der Tischlerei Zorn fehlt auf der Ranwallnerstraße in der Ortschaft Feyregg ein Gehsteig. Im Bereich zur Kreuzung mit der Feyreggerstraße parken zudem dort immer wieder Fahrzeuge und zwingen die Schulkinder noch weiter in die Fahrbahn. Es wäre an der Zeit, die fehlenden 150 Meter von der Gerstenstraße bis zur Bushaltestelle bei der Feyreggerstraße mit einem Gehsteig zu ergänzen.

Nikolaus kam vom Himmel

„Hoch vom Himmel komm ich her“, so begrüßte der Nikolaus hunderte Kinder beim 22. Pfarrkirchner Adventmarkt, nachdem er von einem Ultra-Leichtflugzeug absprang und mit dem Gleitschirm punktgenau auf dem Sportplatz gelandet war. Die Verteilung von kleinen Nikolosäckchen mit Süßigkeiten erfolgte dann vor dem Eingang der Volksschule. Kulinarisch ging's dann für viele Besucher beim Standmarkt weiter.

Foto: Hüttmeyer



Stimmungsvoller Adventmarkt

Die Neumarkter Perchten zogen am Samstag Abend durch das Adventmarktgelände und faszinierten die vielen Besucher mit ihrer stimmungsvollen Darbietung.

Sonntag wurde dann weihnachtliches Kunsthandwerk ausgestellt und zum Verkauf angeboten. Die Pfarrkirchner Vereine boten eine Menge kulinarischer Leckerbissen an. Die Bläsergruppe der Musikkapelle Pfarrkirchen spielte Adventweisen.

Nikolaus kam mit dem Fallschirm

Mit Spannung wurde der Nikolaus von ca. 300 Kindern erwartet. Um 16.00 Uhr war es dann soweit und der Nikolaus landete heuer mit einem Fallschirm vor den Augen der aufgeregten und begeisterten Kinder.

schirm vor den Augen der aufgeregten und begeisterten Kinder.

Christbäume für das Gemeindeamt

Dankenswerter Weise sorgen Pfarrkirchner Familien dafür, dass am Gemeindevorplatz und am Kirchenplatz Weihnachtsbäume aufgestellt werden können. Gertrude und Ludwig Trausnigg, Haidacherstraße 10, haben heuer die schönen Weihnachtsbäume gespendet.

Christbaumentsorgung

In der Zeit vom 2. Jänner bis 1. Februar besteht wiederum die Möglichkeit, die Christbäume zu entsorgen. Für diesen Zweck steht beim Bauhof der Gemeinde ein Anhänger bereit.

Blutspendeaktion

DER STADTGEMEINDE BAD HALL

DONNERSTAG, 3. JÄNNER, 15.30 – 20.30 UHR
FREITAG, 4. JÄNNER, 15.30 – 20.30 UHR JEWELS IM
ROT-KREUZ-HAUS

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder

Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3 – 4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Grünschnitttermine für 2008

Die ARGE Kompostanlage Bad Hall bietet auch im Jahr 2008 wieder die Möglichkeit an, Grün- und Heckenschnitt in 110-Liter-Säcken direkt vor Ort abzuholen. Der Grünschnittsack ist im Stadtamt/Bürgerservicebüro zu einem Preis von Euro 3,50 erhältlich.

Mittels dieser Säcke darf nur Grün-, Heckenschnitt und Laub entsorgt werden – auf keinen Fall Bio-Müll!

Die Säcke müssen „wie die Mülltonnen“ am Abholtag ab 07.00 Uhr beim Straßenrand bereitstehen. Der Abholtag ist jeweils ein Freitag, 3-wöchentlich.

Termine

07. und 28. März
18. April
09. Mai und 30. Mai
20. Juni
11. Juli
01. und 22. August
12. September
03. und 24. Oktober
14. November

BHK-BASAR

Geförderte 90-m²-Eigentumswohnung im Tannenweg zu verkaufen. Tel. 0660/7682807.

Häuserverkauf Bad Hall:

1) Neues, bezugsfertiges 140 m² **Einfamilien-Haus**, Bj. 2005, sonniger Garten, Doppel-Garage; EUR 255.000,-, incl. Landesförderung.

2.) 190 m² **Doppelhaus-hälfte**, 500 m² Garten, Garage; EUR 220.000,-.

RE/MAX-Immobilien, Fr. Lehner, www.remax.at, Mobil 0664/53 16 460.

Vermiete neue, sonnige 77-m²-Loggia-Wohnung im Kurpark Bad Hall. Mobil 0699/10695135.

Fußpflege mobil, Anita

Postlmair, Telefon 07258/29361. Urlaub von 24. Dezember bis 6. Jänner.

170 m² Lagerraum, beheizt, 3 m hoch, in Bad Hall zu vermieten. Telefon 0699/17002001.

Bieten **Reitmöglichkeit** für Jugendliche, mit schmaler Brieftasche, (auch Erwachsene) gegen Pferdepflege-Hege, auf 2 Pferden, (Mutter 15, Sohn 7), temperamentvoll, nach NHT (Pferdeflüsterer) ausgebildet.

Reiter-Nadel-Niveau wäre gut, 3 km außerhalb von Pfarrkirchen (Fahrgelegenheit?), ca. 3 x wöchentlich.

Auskünfte bei Renate Draudt, Nagelstudio nail art, Tel. 0676/377 97 01.

VOLKSBANK
BAD HALL

Frohe Weihnachten.

Wir wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest und
viel Erfolg im Neuen Jahr.

www.bad-hall.volksbank.at
☎ 07258/7550

Volksbank. Mit V wie Flügel.



Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

nur für dringende, unaufschiebbare Fälle

1. Jänner Neujahr	Dr. W. Loos Tel. 2881 od. 2373
5./6. Jän. Hl. Drei Könige	Dr. F. Stehrer Tel. 2583 od. 4885
12./13. Jän.	Dr. K. Huemer Tel. 5454 od. 5455
19./20. Jän.	Dr. O. Tauber Tel. 2856 od. 4680
26./27. Jän.	Dr. K. Schoiswohl Tel. 4533 od. 4532

Es wird aus gegebenem Anlass darauf hingewiesen, dass Visitenwün-

sche bis 11.00 Uhr bei den Hausärzten angemeldet werden sollen (Ausnahme klarerweise Notfälle).

Dies erleichtert die Abwicklung für Routenzusammenstellung und Terminangaben für das Eintreffen beim Patienten. Daneben schreiben die Krankenkassen diese Art der Visitenanmeldung sogar vor.

Urlaubstermine

Praktische Ärzte

Dr. Karl Schoiswohl:
von 27. bis 28. Dezember.

Dr. Kurt Huemer:
von 2. bis 4. Jänner.

Dr. Franz Stehrer:
von 18. bis 22. Februar.

Dr. Oskar Tauber:
am 4. Jänner und von

28. März bis 11. April.

Dr. Sylvia Stoiser:
von 20. Dezember bis
8. Jänner.

Augenärzte

Dr. Erich Stoiser:
von 20. Dezember bis
8. Jänner.

Bad Haller Kurier 2008

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

Folge	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
1	14. JÄNNER	29. JÄNNER
2	11. FEBRUAR	26. FEBRUAR
3	10. MÄRZ	26. MÄRZ
4	14. APRIL	29. APRIL
5	13. MAI	27. MAI
6	9. JUNI	24. JUNI
7	14. JULI	29. JULI
8	11. AUGUST	26. AUGUST
9	15. SEPTEMBER	30. SEPTEMBER
10	13. OKTOBER	28. OKTOBER
11	10. NOVEMBER	25. NOVEMBER
12	2. DEZEMBER	16. DEZEMBER

Änderungen des Redaktionsschlusses und des Erscheinungsdatums aus aktuellen Gründen bleiben der Redaktion vorbehalten. Mit der Buchung eines Inserates erklärt sich der Besteller mit dem Erscheinungsdatum einverstanden.

ANZEIGENANNAHME:

TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster
Telefon 07258/ 7200-15, Telefax: 07258/7200-20
E-mail: info@badhall.at – www.badhall.at

Restmüllabholung

Der jeweilige Abholtag (Montag) bleibt gleich wie 2007. Wir bitten Sie, die Tonne auch heuer wieder ab 7 Uhr bereitzustellen, da ansonsten die Entleerung nicht gewährleistet werden kann.

Der Abholrhythmus kann vierteljährlich (jeweils ab Jänner, April, Juli und Oktober) geändert werden. Die Änderung ist spätestens eine Woche vor Quartalsbeginn bei Fr. Hölzl, 1. Stock, Buchhaltung, Tel.: 07258/ 7755-21, zu melden.

Sperrmülltermine für 2008 (Abgaben am Wirtschaftshof):

1. Sperrmüllabgabe, Samstag, 1. März, 07.00 – 12.00 Uhr
2. Sperrmüllabgabe, Samstag, 3. Mai, 07.00 – 12.00 Uhr
3. Sperrmüllabgabe, Samstag, 12. Juli, 07.00 – 12.00 Uhr
4. Sperrmüllabgabe, Samstag, 6. Sept., 07.00 – 12.00 Uhr
5. Sperrmüllabgabe, Samstag, 8. Nov., 07.00 – 12.00 Uhr

Das Gebiet 1

Umfasst die Seite westlich der B 122 – Gegenhuberkreuzung über Hauptplatz bis Riedlhub, Haid sowie Blankenbersiedlung. Die Müllabholung erfolgt jeweils in den geraden Wochen.

Das Gebiet 2

Umfasst die Seite östlich

der B 122 – Gebiet südlich der Gegenhuberkreuzung, Mühlgrub, Ziermayrsiedlung bis Finkenweg, Holznersiedlung, Furtberg, Hehenberg und Großmengersdorf.

Die Müllabholung erfolgt jeweils in den ungeraden Wochen.

Die Mülltonnen müssen zur öffentlichen Straße / zum Gehsteig gebracht werden. Sollte die Tonne in einer Müllbox gelagert sein, muss die ebenfalls zur öffentlichen Straße / Gehsteig gebracht werden.

Mülltonnen die nicht ordnungsgemäß herausgestellt werden, können nicht entleert werden. Eine Entleerung kann frühestens 2 Wochen später stattfinden.

Auskünfte erhalten Sie im Stadtamt: Fr. Schaller, Tel.: 07258/7755-32.



Der Alpenverein setzt auf Weiterbildung

Weiterbildung für Tourenführer und Mitglieder

Unsere Freizeit in den Bergen abseits von Stress, Rummel und Verkehr zu verbringen, hat einen besonderen Wert. Wie in den Medien zu lesen ist, werden diese schönen Stunden in den Bergen leider immer wieder von Unfällen und anderen Ereignissen getrübt.

Die alpinen Vereine Österreichs bieten daher Touren- und Ausbildungsprogramme an, um Bergbegeisterten sichere Bergerlebnisse zu ermöglichen.

In unserem Winter / Frühjahrsprogramm 2007/08

bieten wir folgendes an:

- Umgang mit dem LVS-Gerät (Lawinen-Verschütteten-Suchgerät).
- Schnee- und Lawinenkunde
- Sicherungstechnik beim Klettern

Besonders die Teilnahme an den Veranstaltungen LVS-Gerät und Schnee- und Lawinenkunde sind sozusagen für jeden, der abseits der Piste Ski fährt, Pflicht!

Nehmen Sie also das Angebot an, denn „viele Unfälle könnten verhindert werden!“

Hochtourenwochenende Großvenediger, vom 14.-16. September 2007

Christian Riegler und Reinhard Schirl führten acht weitere Teilnehmer bei hoher Schneelage und Nebel von der Kürsinger Hütte zum Gipfel des Großvenediger 3667 m. Am folgenden Tag wurde bei wolkenlosem Himmel der Keeskogel, 3291 m, bestiegen.

Weiberroas 20. – 21. September 2007

Auf Grund der Schneefälle in den vergangenen Tagen musste die Weiberroas kurzfristig von den Schladminger Tauern in das Salzkammergut verlegt werden.

Die Roas führte von der Rettenbachalm zur Ischler Hütte und über den Naglersteig zur Blaa Alm.

Über die Lambacher Hütte und die Hütteneck Alm erreichten unsere neun Teilnehmer wieder den Ausgangspunkt.

Herbstwanderung Almkogel, 30. September '07

50 Personen – 30 Erwachsene und 20 Kinder wanderten unter der Leitung von Sigrid und Klemens Mitter von Großraming zur Ennsner Hütte und auf den Almkogel 1513 m. Eine große Gruppe, die bei prächtigem Herbstwetter viel Freude und Spaß hatte.

Gasthof
HAMETNER
MIT INNVIERTLERHOF

A-4540 Bad Hall • Kirchenstraße 10
Telefon 0 72 58/20 82 • Telefax 0 72 58/20 82 20

- Gasthof mit gutbürgerlicher Küche
- Komfortzimmer mit Du/WC, TV, Telefon
- Solarium
- großer Garten mit Liegewiese

HOGENDORFER
FRANZ KEG
DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

4540 BAD HALL, Grünburger Str. 55, Tel. 07258/5021, Fax 5107, E-mail: dach@hogendorfer.at, www.hogendorfer.at

TAXI Narbeshuber

Krankentransporte
Ausflugsfahrten
A-4540 Bad Hall, Mühlgruberstr. 1

Tel. 072 58 /

2587

Stockschützen

Am 17. November fand am Stockschützenplatz das alljährliche Sparvereinsturnier statt. Es waren 14 Mannschaften gemeldet. Nach mehrstündigem Wettkampf stand der Siedlerverein als Sieger fest. Unter der Organisatorin Maria Strasser war für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Am 29. Dezember findet das Altjahrsturnier und am 16. Jänner 2008 das lustige Faschingsschießen statt.



Anmeldungen erbeten bei Martin Wöckl, Tel. 0676/6938814 oder bei Robert Gegenhuber, Tel. 0676/3124070 oder in der Stockschützenhalle.

BAUUNTERNEHMUNG Planung Beratung	M A I E R Inhaber: Dipl.-Ing. Margareta Fein BAD HALL, Moritz-Mitter-Gasse 4 Telefon: 0 72 58 / 23 54	Allgemein beeideter gerichtlicher Sachverständiger
---	--	--



WAS? WANN? WO?

IM VERANSTALTUNGSPROGRAMM FINDEN SIE AUSSCHLIESSLICH JENE TERMINE, DIE DEM TOURISMUSVERBAND ODER DEM VERANSTALTUNGSBÜRO DER GEMEINDE GENANT WURDEN. PROGRAMM- UND TERMINÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Montag, 24. Dezember

16:00 Uhr, röm.-kath. Stadtpfarrkirche
KRIPPENANDACHT

17:00 Uhr, Evang. Lukas-Kirche Bad Hall
WEIHNACHTSGOTTESDIENST
mit Krippenspiel

23:00 Uhr, röm.-kath. Stadtpfarrkirche
CHRISTMETTE
mitgestaltet vom Kirchenchor Bad Hall,
Weihnachtsweisen der Bläsergruppe Hilbern

Mittwoch, 26. Dezember

13:00 Uhr, Abfahrt Parkhotel „Zur Klause“
HALBTAGESAUSFLUG
nach Linz, Kosten: € 15,00

Sonntag, 30. Dezember

12:30 Uhr, Abfahrt Parkhotel „Zur Klause“
HALBTAGESAUSFLUG
nach Strobl am Wolfgangsee, Kosten: € 15,00

Montag, 31. Dezember

10:00 Uhr, Evang. Lukas-Kirche Bad Hall
JAHRESSCHLUSSGOTTESDIENST
15:00 Uhr, röm.-kath. Stadtpfarrkirche
JAHRESSCHLUSSANDACHT
17:00 – 21:00 Uhr, Gasthof Hametner,
Kirchenstraße
TASSILO-SILVESTERMENÜ
als Einstimmung zur Premiere der Tassilo
Bühne und zum Jahresausklang;
Tischreservierung erbeten unter (07258) 20 82

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
SILVESTERVORSTELLUNG
„Schau nicht unters Rosenbeet“ – gespielt von
der Tassilo Bühne Bad Hall. Kartenvorverkauf:
Stadtamt Bad Hall, Tel. 07258/7755-0

22:00 Uhr, Hauptplatz Bad Hall
SILVESTER AM HAUPTPLATZ
mit Feuerwerk

Dienstag, 1. Jänner

10:00 Uhr, Evang. Lukas-Kirche Bad Hall
NEUJAHRSGOTTESDIENST
mit Feier des hl. Abendmahles.

15:00 Uhr, Gästezentrum Bad Hall
NEUJAHRSKONZERT
mit dem Kurorchester Bad Hall (große
Besetzung). Leitung: Kons. Kpm. Ulrich
Steskal. € 10,- / € 8,- Vorverkauf und mit
Gästekarte. Kartenvorverkauf: Tourismus-

verband Bad Hall, Tel. 07258/7200-0
und Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde
07258/7755-0.

8:30, 10:15, 19:00 Uhr, röm.-kath.
Stadtpfarrkirche
GOTTESDIENSTE ZUM NEUJAHR

Samstag, 5. Jänner

14:00 Uhr, Jahn-Turnhalle Bad Hall
KINDERMASKENBALL
des ÖTB-TV Bad Hall.

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
„SCHAU NICHT UNTERS ROSENBEET“
gespielt von der Tassilo Bühne Bad Hall.
Kartenvorverkauf: Stadtamt Bad Hall,
Tel. 07258/7755-0

Montag, 7. Jänner

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
GEFÜHRTE WANDERUNG
nach St. Blasien. Gehzeit ca. 2 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Mittwoch, 9. Jänner

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
GEFÜHRTE WANDERUNG
nach Rohr. Gehzeit ca. 3 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Donnerstag, 10. Jänner

14:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
KUNST- UND KULTURFÜHRUNG
durch Bad Hall und nach Pfarrkirchen.
Führung: Mag. W. Hingerl,
Bad Hall. Freie Teilnahme!

Freitag, 11. Jänner

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
„SCHAU NICHT UNTERS ROSENBEET“
gespielt von der Tassilo Bühne Bad Hall.
Kartenvorverkauf: Stadtamt Bad Hall,
Tel. 07258/7755-0

Samstag, 12. Jänner

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
„SCHAU NICHT UNTERS ROSENBEET“
gespielt von der Tassilo Bühne Bad Hall.
Kartenvorverkauf: Stadtamt Bad Hall,
Tel. 07258/7755-0

20 Uhr, Volksschule Pfarrkirchen (Turnsaal)
FEUERWEHRBALL
der FF Pfarrkirchen.

20:30 Uhr, Jahn-Turnhalle Bad Hall
TURNERBALL
des ÖTB-TV Bad Hall.

Sonntag, 13. Jänner

9:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
GEFÜHRTE WANDERUNG
„Rund um Bad Hall“. Gehzeit ca. 2 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Montag, 14. Jänner

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
GEFÜHRTE WANDERUNG
„Rund um Bad Hall“. Gehzeit ca. 2 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Mittwoch, 16. Jänner

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
GEFÜHRTE WANDERUNG
nach Adlwang. Gehzeit ca. 3 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Freitag, 18. Jänner

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
„SCHAU NICHT UNTERS ROSENBEET“
gespielt von der Tassilo Bühne Bad Hall.
Kartenvorverkauf: Stadtamt Bad Hall,
Tel. 07258/7755-0.

Samstag, 19. Jänner

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
„SCHAU NICHT UNTERS ROSENBEET“
gespielt von der Tassilo Bühne Bad Hall.
Kartenvorverkauf: Stadtamt Bad Hall,
Tel. 07258/7755-0.

20:00 Uhr, Volksschule Pfarrkirchen
(Turnsaal)
PFARRKIRCHNER BALL
veranstaltet von der ÖVP Pfarrkirchen.

Montag, 21. Jänner

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
GEFÜHRTE WANDERUNG
„Rund um Pfarrkirchen“. Gehzeit ca. 2 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Mittwoch, 23. Jänner

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
GEFÜHRTE WANDERUNG
nach Mengersdorf. Gehzeit ca. 3 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!



Donnerstag, 24. Jänner

14:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)

SPAZIERGANG

DURCH DIE STADT BAD HALL

Die Geschichte und Kultur von Bad Hall näher kennenlernen. Führung: Mag. W. Hingerl, Bad Hall. Freie Teilnahme!

Freitag, 25. Jänner

ab 15 Uhr, Volksschule Pfarrkirchen (Turnsaal)

KINDERFASCHING

Samstag, 26. Jänner

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall

„SCHAU NICHT UNTERS ROSENBEET“

gespielt von der Tassilo Bühne Bad Hall.

Kartenvorverkauf: Stadtamt Bad Hall,

Tel. 07258/7755-0

20 Uhr, Volksschule Pfarrkirchen (Turnsaal)

NÄRRISCHE NATURFREUNDENACHT

Sonntag, 27. Jänner

9:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)

GEFÜHRTE WANDERUNG

„Rund um Bad Hall“. Gehzeit ca. 2 Std.

Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

14:00 Uhr, Schäflwirt (Sierning)

KINDERFASCHING

der Jugendkapelle Hilbern

Montag, 28. Jänner

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)

GEFÜHRTE WANDERUNG

nach Hehenberg. Gehzeit ca. 2 Std.

Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Mittwoch, 30. Jänner

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)

GEFÜHRTE WANDERUNG

nach Schürzendorf. Gehzeit ca. 3 Std.

Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Donnerstag, 31. Jänner

20:00 Uhr, Jahn Turnhalle Bad Hall

BHCC-SITZUNG

des Bad Haller Carneval Clubs.

Kartenvorverkauf: Bürgerservice/Rathaus,

Tel. 07258/7755-0

Turnerball



Am 12. Jänner 2008, ab 20.30 Uhr veranstaltet der ÖTB TV Bad Hall in der Jahnturnhalle traditionell wieder den Turnerball.

„la vita“ – Tanzmusik der Superlative wird durch eine rauschende Ballnacht begleitet. Für freie Heimfahrt im Kurbezirk steht ein Taxidienst zur Verfügung. Kartenvorverkauf und Tischreservierungen ab 3. Jänner in der Sparkasse Bad Hall!

Nebst einer schwungvollen Eröffnung erwartet Sie auch wieder eine sehenswerte „Mitternachtseinlage“, ebenso ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Am Samstag, dem 5. Jänner, ab 19.30 Uhr findet in der Jahnturnhalle der altbewährte Eintanzabend mit Erika & Wolfgang für Jung und Junggebliebene statt – für alle, die ihr Tanzkönnen ein bisschen auffrischen möchten.

Jahreshauptversammlung

Die 17. Jahreshauptversammlung des „Forum Hall“ findet am Montag, dem 14. Jänner 2008, um 19.00 Uhr im Forum Hall, Eduard-Bach-Straße 4, (Veranstaltungsraum, seitlicher Eingang) statt.

Forum „Aquarell“

Der Malertreff für alle Hobbykünstler. Jeden 1. Montag im Monat, um 19.00 Uhr und jeden 3. Samstag im Monat, um 16.00 Uhr im röm.-kath. Pfarrheim, Clubraum (1. Stock). Auch Gäste sind herzlich willkommen. Nähere Auskünfte bei Mag. W. Hingerl, Tel. 07258/7561.

Wir bitten zum Tanz

- „Gasthof Lamplhub“, Mittwoch und Samstag, um 19.00 Uhr, Sonntag ab 14.00 Uhr.
- Herzogtum, Freitag und Samstag ab 20 Uhr.

Kindermaskenball

Am 5. Jänner, ab 14.00 Uhr findet der Kindermaskenball des ÖTB TV Bad Hall in der Jahnturnhalle statt. Es gibt wieder tolle Attraktionen wie eine Mini-Playback-Show, Bastel- und Schminkangebote, Krapfenjause und vieles mehr für Kinder bis 11 Jahre.

Das Thema lautet „Sonne, Mond und Sterne“.

Computer-Stammtisch

Der Computer-Stammtisch findet im Clublokal im Feuerwehrzeughaus im 1. Stock, Eingang neben dem Kurtheater, am 4. und am 18. Jänner, jeweils ab 19.00 Uhr statt.

Senioren-Nachmittag für computerinteressierte Senioren, Mitglieder, Gäste, Anfänger und Fortgeschrittene am Samstag, dem 12. Jänner, ab 15.00 Uhr.

Bauernmarkt

Freitag von 14 bis 17 Uhr am 11., 18., und 25. Jänner 2008 in der Eduard-Bach-Straße.



KRIMISPASS IM STADTTHEATER

Schau nicht unters Rosenbeet

EIN COMEDY-THRILLER IN DREI AKTEN VON NORMAN ROBBINS

DEUTSCHE FASSUNG VON AXEL VON KOSS

Wer überlebt – das ist die Frage, die sich die Besucher der diesjährigen Produktion der Tassilo-Bühne stellen werden. Nur soviel sei verraten: es geht mörderisch zu im Stadttheater – allerdings darf und soll viel gelacht werden.

Dora Henk ist eine leidenschaftliche Giftmischerin, Marcus Henk hält sich für Caesar. Oliver Henk lebt eingesperrt im Keller des Monument House und heult die Nächte durch, weil er glaubt, ein Werwolf zu sein. Mit anderen Worten: die Familie Henk ist



Wer von ihnen überlebt? Das Ensemble der Tassilo-Bühne hüllt sich in Schweigen.

Foto: privat

mehr als eigenartig. Das zeigt sich auch, als nach dem Tod von Vater Septi-

mus Henk das Testament eröffnet wird und niemand aus der Verwandtschaft be-

dacht wird, sondern nur die Schundroman-Autorin Miss Ash – denn wenn der alte Septimus ihre Bücher las, hat er immer so gut schlafen können.

Das lässt nun die Sippe der Henks, deren Hobby es ist, andere Leute zu ermorden, nicht ruhen – und schon weilt Miss Ash nicht mehr unter den Lebenden. Aber der jetzt ausbrechende mörderische Familienkrieg wird noch weitere Opfer finden. Und wer den überleben wird – das soll hier noch nicht verraten werden!

Bad Haller Kulinarium

Gefüllter Mini-Truthahn

Zutaten für 8 Personen:

1 Truthahn (ca. 3 – 4 kg)

Salz, Pfeffer, Majoran, Rosmarin

Für die Fülle:

250 g Weißbrotwürfel, 2 Eier, 2 Äpfel, 1 Zwiebel, ev. einige Eierschwammerl

oder andere Pilze, Walnüsse, etwas Milch.

Zubereitung:

Truthahn außen und innen gut würzen, Weißbrotwürfel mit Milch einweichen, Zwiebel leicht braun rösten, Walnüsse und Eier-

schwammerl dazugeben und mitrösten.

Die überkühlte Masse mit den Apfelwürfeln unter die eingeweichten Weißbrotwürfel mischen.

Pute füllen, zunähen und im Rohr ca. 3 – 4 Stunden

bei ca. 200° bei Ober- und Unterhitze braten. Mit Suppe und etwas Rotwein immer wieder übergießen. Bratensaft mit etwas Obers binden und mit gegrillten Apfelscheiben servieren.

Passend dazu Rotkraut servieren.

„Bad Haller Kurier“

... wir sind nicht die Größten, aber wir strengen uns mehr an ...



OFFENLEGUNG / IMPRESSUM:

Medieninhaber: Stadtgemeinde Bad Hall und der Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster (Adlwang, Pfarrkirchen, Waldneukirchen), vertreten durch Bürgermeister Hans Grasl und Obmann Vizebürgermeister Harald Schöndorfer. Blattlinie: Information für die Tourismusregion für Einheimische und Gäste.

Redaktion: Rudolf Schreglmann, 4540 Bad Hall, Linzer Straße 29, Telefon und Fax 07258/5140, E-mail: schreglmann@aon.at
Druck: Mittermüller, 4532 Rohr

Anzeigenverwaltung: Franziska Reiter, TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster, Tel. 07258/7200-0, Fax 07258/7200-20, E-mail: info@badhall.at

Die Zeitschrift erscheint 12 mal im Jahr am letzten Dienstag im Monat. Änderungen des Erscheinungsdatums aus aktuellen oder technischen Gründen vorbehalten. Der „BAD HALLER KURIER“ im Internet: www.bad-hall.ooe.gv.at unter „Gemeinde/Bürgerservice“

An einen Haushalt P.b.b.
Erscheinungsort Bad Hall
Verlagspostamt 4540 Bad Hall
Amtliche Mitteilung
Zulassungs-Nr. 012022598



BAGGERUNGEN UND TRANSPORTE

BERNHARD PLASS

4540 Pfarrkirchen/Bad Hall, Mühlgruber Str. 27
Tel.: 07258-2620, Fax.: DW 10

Sämtliche Erdbewegungen

Arbeiten auf engstem Raum

Wir präsentieren unser Jahresprogramm 2008!

Reisen mit Abfahrten aus dem Raum Kremstal - Steyrtal

Das Team von **sab tours** präsentiert das Jahresprogramm 2008 mit Abfahrten aus dem Raum Kremstal - Steyrtal mit vielen neuen Reisen. Zusätzlich stellen wir Ihnen auch attraktive Flugreisen und Schiffskreuzfahrten vor.

Kulturzentrum Kremsmünster
So, 06. Jänner 2008
14.00 - 17.00 Uhr

Zubringerbusse
a) Steyr, Sierning, Bad Hall;
b) Spital am Pyhrn, Windischgarsten, Klaus, Micheldorf, Kirchdorf, Wartberg;
c) Wels, Sattledt; Anmeldung erforderlich!



Im Rahmen einer Tombola verlosen wir unter den Teilnehmern wertvolle Reisepreise!



4540 Bad Hall, Kirchenstr. 14, Tel: 07258/7878-20, Fax: DW 6324, bad.hall@sabtours.at; www.sabtours.at

Ihr Immobilienmakler – diskret und zuverlässig



Kogler Immobilien

Das freundliche Büro
Sympathisch und kompetent
MANFRED H. KOGLER
Immobilien-Treuhänder

Wir suchen und verkaufen Ihre Immobilie!

Am Sulzbach 2, 4540 Bad Hall
Telefon 0 72 58 / 77 50, Fax 52 42
Mobil: 0 664 / 401 45 43
E-mail: office@kogler-immobilien.at
Internet: www.kogler-immobilien.at





OFEN-KUNDIG!

Huber Keramik hat als OK-Hafnermeister das größte KnowHow ...
... beste Planung, beste Materialien und 10 JAHRE GARANTIE!



HUBER
KERAMIK ZUM WOHNEN

HUBER. KACHELÖFEN UND FLIESEN VOM FACHBETRIEB
Hauptstraße 28, 4550 Kremsmünster
E-Mail: office@huber-keramik.at
Internet: www.ofendesign.at
Tel.: 07583/84 06-0 Fax: DW 18